

## Hallen - Sanierung

Ing. Helmut VAVRA

Unter starkem Zeitdruck wurde im Zeitraum vom Ende Juni 1999 bis Ende September 1999 die „alte“ Union – Halle saniert.

Bereits im Herbst 1998 ist in den entsprechenden Gremien der Beschluss für die Sanierung gefallen und es mussten für die Förderungsanträge bei Land, Gemeinde und der Landes-Union die entsprechenden Umbau – Kosten eingereicht werden.

### Planung

Nachdem diese Phase ohne große Probleme bewältigt worden war, ging man in die Projektdetailplanung. Dabei wurde auf die Optimierung der Räumlichkeiten und der zu verwendenden Materialien (insbesondere Wand- und Bodenbelag in der Halle) sowie auf die Minimierung der Kosten das Hauptaugenmerk gelegt.

Fortsetzung auf Seite 2

## Aktion „Union – Förderer“

Anton QUIRGST

Um die veraltete Halle in den Sommermonaten zu renovieren, musste *die Union Deutsch – Wagram* sich in eine finanziell sehr angespannte Situation bringen, um die dafür notwendigen Mittel aufbringen zu können (Gesamtkosten ca. 4,5 Mio. Schilling).



Trotz aller von Land, Stadtgemeinde und Landes – Union zugesagter und teilweise auch schon getätigter Zuschüsse und Fördergelder musste vorerst ein Betrag von ca. 2,5 Mio. Schilling von der Union Deutsch-Wagram aufgebracht werden. Das bedeutet eine entsprechende Kreditfinanzierung, welche zu gleichen Teilen über die Raiffeisenbank und Volksbank abgewickelt wird.

### Unterstützungsmöglichkeiten

Anlässlich des Mc Donald – Kinderlaufes, welcher mit großem Erfolg am 19.09.1999 von der Union veranstaltet wurde, ist die Mitglieder – Werbeaktion gestartet worden.

Fortsetzung auf Seite 3

## IN DIESER AUSGABE

- 1 Hallen - Sanierung
- 1 Aktion „Union – Förderer“
- 3 Was, Wo , Wann ? Die nächsten Hallen – Termine
- 4 Sportprogramm der Sportunion Deutsch-Wagram
- 5 Die Union Deutsch-Wagram und deren Sektionen
- 6 Tips zum Verhalten in der neu renovierten Halle
- 6 Editorial

## Baueinreichung

Anfang Mai 1999 wurde nach den verschiedensten Gesprächen mit der Bauabteilung der Stadtgemeinde Deutsch – Wagram die Baueinreichung durchgeführt, wobei hier noch anzuführen wäre, das der Bereich der Besuchergalerie die größten Probleme darstellte. Nachdem der statische Nachweis und die notwendigen Maßnahmen zur Festigkeit dieser Galerie vorlagen, konnte eine Baubewilligung erreicht werden.

## Ausschreibungs- und Vergabezeitraum

Im Zeitraum von 6 Wochen (April bis Mai 1999) wurden dann die entsprechenden Leistungsbeschreibungen, Ausschreibungen und Anbote für die verschiedensten Leistungen durchgeführt, wie z.B.:

- Baumeister
- Dachdecker und Spengler
- Fenster und Türen
- Schlosser
- Schlüsselsystem
- Fliesen- und Bodenleger
- Maler und Anstreicher
- Elektro – Installationen
- Heizungs- und Wasserinstallationen
- Sportgeräte und Garderoben – Einrichtung
- Spielstands- und Spielzeitanzeigetafel
- Hallen – Boden- und Wandbeläge
- Kantineneinrichtung
- etc.

Anschließend führten der Baubeauftragten der Union Deutsch-Wagram, Hr. Mag. H. Quirgst und der Bauleiter, Ing. H. Vavra, harte Vergabeverhandlungen mit den diversen anbietenden Firmen.

Letztendlich waren dann jedoch sowohl die Bauherrenschaft wie auch die auftragnehmenden Firmen mit den Verhandlungsergebnissen zufrieden.

Soweit es nur möglich war, wurden Firmen aus der Stadtgemeinde oder der unmittelbaren Umgebung beauftragt.

## Baueinstellung

Unmittelbar nach der von der Union Deutsch –

Wagram am 13. Juni 1999 durchgeführten Großveranstaltung – dem Halbmarathon – wurde die Halle geräumt und dem „Baubeginn“ stand eigentlich nichts mehr im Wege, oder doch ?

Am 20. Juni 1999 erreichte uns dann ein „Baueinstellungs – Bescheid“ der Stadtgemeinde, da der endgültige Baubescheid noch nicht vorlag und in der Halle bereits mit „Bauarbeiten“ begonnen worden war. Die Arbeiten, wie z.B.: die Demontage der Holz-Verkleidungen, der Türen, der Stiege und des Innenputzes, sowie der Einbau der Fenster und des neuen Fußbodenaufbaues in der Halle, konnten jedoch weitergeführt werden, da diese keine wesentlichen und statischen Maßnahmen betrafen.

## Baugenehmigung

Diese wurde dann mit 27. Juli 1999 von der Stadtgemeinde ausgestellt und erst ab diesem Zeitpunkt konnte mit der Sanierung der Halle richtig begonnen werden.

## Baublauf

Nun aber wurde von allen am Bau beteiligten Firmen erst so richtig losgelegt, im Anfangsstadium von der Baufirma *Weidl* und anschließend von den Installationsfirmen *Dietrich* und *Trenz*, sowie von den Ausbaufirmen *Muhr & Rigler*, *Schwarz - Vogl*, *Schmid*, *Seidl*, *Prix – Rak*, *Svoboda*, *Küche & CO* und last but not least *STAKO / Schweiger* und *SportService*.

Alle vorgegebenen Termine, welche aufgrund der kurzen Bauzeit sehr eng waren, konnten unter sehr großem Einsatz aller Beteiligten fast punktgenau eingehalten werden.

Der Hallenbetrieb mit Trainigseinheiten der verschiedenen Sportgruppen beginnt, nach der durch Union – Mitglieder in Eigenregie durchgeführten Reinigung der Halle, ab

**11. Oktober 1999.**

Die feierliche und offizielle Eröffnung der nunmehr sanierten Halle erfolgt unter Teilnahme von verschiedensten Ehrengästen am

**24. Oktober 1999.**

Abschließend möchte ich mich noch bei allen an der Realisierung dieser Sanierung Beteiligten recht herzlich für deren Einsatz bedanken.❖

## Was, Wo, Wann?

Dieser Artikel gibt eine Vorschau auf die nächste Hallen – Termine bis Ende März 2000.

### BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL DAMEN

16.10.1999 / 15.30 UHR

Heimspiel der Damen – Mannschaft gegen Herzogenburg.

### TAG DER OFFENEN TÜR

24.10.1999 / AB 14.00 UHR

### OFFIZIELLE HALLEN - ERÖFFNUNG

24.10.1999 / 15.00 UHR

Feierliche Eröffnung der sanierten Halle unter Teilnahme von Ehrengästen aus Stadt, Land und Union.

### BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL MÄNNL. JUGEND

31.10.1999 / 15.00 UHR

Erstes Heimspiel der männl. Jugend – Mannschaft gegen Tulln.

### BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL HERREN 2

31.10.1999 / 17.00 UHR

Erstes Heimspiel der Herren 2 – Mannschaft gegen BK.

### BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL DAMEN

07.11.1999 / 16.00 UHR

Heimspiel der Damen – Mannschaft gegen Baden.

### BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL HERREN 2

07.11.1999 / 18.00 UHR

Heimspiel der Herren 2 – Mannschaft gegen Tulln.

### BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL HERREN 2

12.11.1999 / 20.15 UHR

Heimspiel der Herren 2 – Mannschaft gegen Baden.

### BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL DAMEN

20.11.1999 / 18.00 UHR

Heimspiel der Damen – Mannschaft gegen Herzogenburg.

### BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL HERREN 2

28.11.1999 / 17.00 UHR

Heimspiel der Herren 2 – Mannschaft gegen Korneuburg.

### BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL WEIBL. JUGEND

04.12.1999 / 16.00 UHR

Erstes Heimspiel der weibl. Jugend – Mannschaft gegen Berndorf.

Fortsetzung auf Seite 5

bzw. Förderer für die Union gewonnen werden.

Um Ihnen eine Auswahl an möglichen Unterstützungsvarianten zu offerieren, möchten wir diese wie folgt auflisten:

- Unterstützendes Mitglied - ab AS 360,-
- VIP – Mitglied - ab AS 1000,-
- Umbau – Förderer - ab AS 3000,-

Eine detaillierte Information über Mitgliedschaft, Kosten und Leistungen ist dem Flugblatt zu entnehmen, welches in der Halle aufliegt oder wir Ihnen gerne zusenden können.

Parallel dazu werden Mitarbeiter der Union Deutsch-Wagram auch noch einen persönlichen Kontakt mit Ihnen zwecks Mitglieder – oder Förderer Werbung suchen.

---

*Falls Sie bezüglich Mitgliedschaft oder Hallen - Förderung Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an*

*Frau Petra Matejcek (Tel.:0664 351 33 25) oder  
Herrn Leopold Mühl (Tel.:02247/ 51114)*

---




---

*Bankverbindung der Union Deutsch – Wagram  
Raiffeisenbank Marchfeld – Mitte*

*Kto-Nr.: 6973*

*BLZ.: 32 092*

---

# SPORTPROGRAMM SAISON 1999/2000

## Hallentermine

MONTAG	17.00-18.30	Basketball Mikro
	18.30-20.00	Basketball Mini I
	20.00-22.00	Basketball Herren 1 (bis Jänner)
	20.30-22.00	Cheerleaders (HS-Turnsaal, bis Jänner)
DIENSTAG	15.45-17.15	Basketball Mini II
	17.15-18.45	Basketball Männliche Jugend
	18.45-20.15	Basketball Weibliche Jugend
	20.15-22.15	Basketball Damen (bis Jänner)
MITTWOCH	16.00 -17.30	Kleinkinderturnen
	17.30-19.00	Basketball Mini I
	19.00-20.30	Basketball Männliche Jugend
	20.30-22.15	Basketball Herren 2
DONNERSTAG	16.30-18.00	Basketball Mini II
	18.00-19.30	Basketball Damen
	19.30- 21.00	Volleyball (bis Jänner) Cheerleaders (ab Februar)
	21.00-22.30	Fußball Hofer
	(20.00-22.00	BB Herren1in Matzen)
FREITAG	17.00-18.30	Basketball Mikro
	18.30-20.00	Basketball Weibliche Jugend
	20.00-22.00	Basketball Herren 2
SAMSTAG	10.00-11.30	Fußball Gaismayer
	Nachmittag	Basketball Meisterschaft
SONNTAG		Basketball Meisterschaft

## Sonstige Termine

MONTAG + DONNERSTAG	18.30	Lauffreff / Treffpunkt Union Halle, ab Sommerzeit Sparta - Parkplatz ( Hr. Prochaska; Tel.: 4646 / Firma + 3786 / Privat )
MONTAG	20.30-22.00	Cheerleaders in der Hauptschule / bis Jänner 2000 ( Fr. Hittinger; Tel.: 51118 )
DIENSTAG	16.30-19.30	Damengymnastik in der Hauptschule ( Fr. Wittman; Tel.: 2541 )
DONNERSTAG	20.00-21.00	Muskelfunktionstraining in der Volksschule ( Hr. Trunner; Tel.: 0699 / 10251417 )

**BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL HERREN 2**

05.12.1999 / 18.00 UHR

Heimspiel der Herren 2 – Mannschaft gegen Oberwaltersdorf 2.

**BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL HERREN 2**

12.12.1999 / 17.00 UHR

Heimspiel der Herren 2 – Mannschaft gegen Möllersdorf.

**BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL WEIBL. JUGEND**

19.12.1999 / 15.00 UHR

Heimspiel der weibl. Jugend – Mannschaft gegen Herzogenburg.

**BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL MÄNNL. JUGEND**

19.12.1999 / 17.00 UHR

Heimspiel der männl. Jugend – Mannschaft gegen Volkersdorf.

**UNION – BALL 2000**

08.01.2000

**BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL MÄNNL. JUGEND**

23.01.2000 / 16.00 UHR

Heimspiel der männl. Jugend – Mannschaft gegen Korneuburg.

**BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL DAMEN**

23.01.2000 / 18.00 UHR

Heimspiel der Damen – Mannschaft gegen BK.

**BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL MÄNNL. JUGEND**

30.01.2000 / 16.00 UHR

Heimspiel der männl. Jugend – Mannschaft gegen Mistelbach.

**BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL DAMEN**

20.02.2000 / 15.30 UHR

Heimspiel der Damen – Mannschaft gegen Mistelbach.

**BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL WEIBL. JUGEND**

12.03.2000 / 16.00 UHR

Heimspiel der weibl. Jugend – Mannschaft gegen Berndorf.

**BASKETBALL – MEISTERSCHAFTSSPIEL DAMEN**

12.03.2000 / 18.00 UHR

Heimspiel der Damen – Mannschaft gegen Bruck.

**Weitere Termine – Siehe Hallen – Aushang.**

**DIE UNION DEUTSCH-WAGRAM  
UND DEREN SEKTIONEN**

Dieser Artikel soll einen kurzen Überblick über die einzelnen Sektionen geben.

**OBMANN SPORTUNION DEUTSCH-WAGRAM**

GÜNTER PAUSER ( TEL.: 02282/8169 )

**OBMANNSTELLVERTRETERIN SPORTUNION DEUTSCH-W.**

ULLA HITTINGER ( TEL.: 51118 )

**SEKTIONSLEITER VOLLEYBALL**

REINHARD KUNERT ( TEL.: 4213 )

**SEKTIONSLEITER BASKETBALL**

MAG. HERBERT QUIRGST ( TEL.: 3389 )

**BASKETBALL – MIKRO / TRAINER**

ANDREA + EMERICH OEHLZAND

**BASKETBALL – MINI 1 / TRAINER**

HERMANN MAREK, ALEXANDER BURIAN

**BASKETBALL – MINI 2 / TRAINER**

ROBERT HEBLING, HANNES QUIRGST

**BASKETBALL – MÄNNLICHE JUGEND (MJGD) / TRAINER**

GÜNTER PAUSER, ROBERT HEBLING

**BASKETBALL – WEIBLICHE JUGEND (WJGD) / TRAINER**

STEPHAN KUNERT, PETRA KOBLMÜLLER

**BASKETBALL – DAMEN / TRAINER**

CHRISTIAN HASELBACHER, THOMAS KUNERT

**BASKETBALL – HERREN 2 / TRAINER**

OTTO WÖGENSTEIN, WALTER SCHWENDTBAUER

**BASKETBALL – HERREN 1 / TRAINER**

CHRISTIAN HASELBACHER

## TIPS ZUM VERHALTEN IN DER NEU RENOVIERTEN HALLE

Günter PAUSER

Um die während der Sommermonate unter - vor allem finanziell großem - Aufwand renovierte Halle noch lange in einem schönen und sauberen Zustand erhalten zu können, müssen die Hallen - Nutzer die Hallenordnung beachten.

Hierzu sind daher alle aufgerufen, und auch die Eltern unserer Kleinsten mögen Ihre Schützlinge darauf hinweisen.

Seitens der Union wird noch getrennt zu diesen Zeilen eine entsprechende Hallen - Ordnung herausgegeben, in welcher dann im Detail auf die Verhaltensregeln eingegangen wird.

### HALLEN - BODEN UND HALLEN - WÄNDE

Diese ÖISS geprüften Beläge entsprechen dem letzten Stand und sind daher auch das eigentliche Herzstück der Halle. Aus diesem Grunde ist der Hallenbelag - ausnahmslos - nur mit sauberen Hallensportschuhen zu betreten. Jede wie auch immer geartete Beschädigung des Belages kann nur mit sehr hohem Kostenaufwand wieder beseitigt werden.

### RAUCHVERBOT

In der Halle besteht strengstes Rauchverbot. Für Raucher sind außen (Vorplatz und hintere Terrasse) Groß - Ascher aufgestellt. Bitte diese auch zu nutzen! ❖



DEUTSCH - WAGRAM

Hamerlingstrasse 13  
A - 2232 Deutsch - Wagram

## Editorial

Liebe Leser,

die „ Union Deutsch – Wagram “ hat die Chance ergriffen, anlässlich ihres 50 – jährigen Bestandes, die Halle zu sanieren.

Der Union – Vorstand hat sich dieser Aufgabe gestellt und kann nun mit einer schönen und vor allem in sportlicher Hinsicht ausgezeichneten Halle in das nächste Jahrtausend schreiten.

Außerdem wird auch als weiteres Ziel eine Mitgliederwerbaktion gestartet und auch die Vereinsinformation soll besser ausgebaut werden.

Wie wir uns das vorstellen, liebe Leser, zeigen wir in dieser Ausgabe, welche nunmehr halb- bzw. vierteljährlich erscheinen soll

Günter Pauser  
(Obmann)

Ulrike Hittinger  
(Obmann – StV.)

---

*Achtung wichtiger Termin:*

*Der Union – Ball findet am*

*Samstag, dem 08.01.2000*

*in der renovierten Union – Halle statt.*

---

HIER  
BRIEFMARKE  
AUFKLEBEN

Empfängeradresse  
Straße und Hausnummer

PLZ und Ort